



Protokoll der 5. Präsidiumssitzung 2009/2010

Datum: 2009-07-09
 Dauer: 12:42 Uhr bis 13:01 Uhr
 Ort: StuRa Büro
 Typ: ordentlich
 Protokollant: Vincent Siewert
 Anwesende: Nora Boehm, Eric Springborn und Vincent Siewert

Inhalt

[12:42 Uhr: die Sitzung wird eröffnet]

TOP 0 – Formalia

a) Feststellung der Beschlussfähigkeit

Beschlussfähig 3 anwesenden (von 3) Präsidiumsmitgliedern

b) Beschluss der Tagesordnung

„Beschluss der Tagesordnung“ [12:43]

Beschluss	Ja	Nein	Enthaltung
2009-07-09/1	3	0	0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 1 – Aufwandsentschädigung der Referenten für den Monat Juni

„Aufwandsentschädigung HuS“ [12:44]

Beschluss	Ja	Nein	Enthaltung
2009-07-09/2	0	3	0

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Aufgrund von Unklarheiten im Rechenschaftsbericht, wird die Referentin zur nächsten Präsidiumssitzung eingeladen.

„Aufwandsentschädigung Soziales“ [12:48]

Beschluss	Ja	Nein	Enthaltung
2009-07-09/3	3	0	0

Damit ist der Antrag angenommen.

Die Aufwandsentschädigung in Höhe von 150€ für das Referat Soziales ist damit bewilligt.

„Aufwandsentschädigung Internationales“ [12:52]

Beschluss	Ja	Nein	Enthaltung
2009-07-09/4	3	0	0

Damit ist der Antrag angenommen.

Die Aufwandsentschädigung in Höhe von 150€ für das Referat Internationales ist damit bewilligt.

„Aufwandsentschädigung Finanzen“ [12:57]

Beschluss	Ja	Nein	Enthaltung
2009-07-09/5	3	0	0

Damit ist der Antrag angenommen.

Die Aufwandsentschädigung in Höhe von 150€ für das Referat Finanzen ist damit bewilligt.

„Aufwandsentschädigung Sport“ [12:58]

Beschluss	Ja	Nein	Enthaltung
2009-07-09/6	3	0	0

Damit ist der Antrag angenommen.

Die Aufwandsentschädigung in Höhe von 150€ für das Referat Sport ist damit bewilligt.

[13:01 Uhr: die Sitzung wird geschlossen]

Rechenschaftsbericht für den Monat Juni

StuRa-Tätigkeit:

Die Referentin Antje Hempel nahm an den StuRa-Sitzungen teil.

Sprechzeiten wurden angeboten und die Verpflichtungen des Büroalltags erfüllt.

Das Sommerfest am 11. Juni wurde im organisatorischen Bereich in einigen Dingen unterstützt um den Referentinnen für Kultur ein wenig Arbeit abzunehmen.

Themen:

Gespräch mit dem Präsidenten:

Am 30. Juni trafen wir uns zum Abschluss noch einmal mit Prof. Zimmerli, um über das vergangene Jahr zu berichten. Wiedereinmal wurde dazu ausführlich über die neue Struktur der BTU diskutiert. Ich hoffe, dass seine geplante Hochschulversammlung am 15. Juli zum Thema „Neue Struktur der BTU“ uns mehr Informationen gibt, als es die letzte, sehr unstrukturierte Versammlung gebracht hat.

Neuwahlen FSR LaWa:

Da es einige Beschwerden von Mitgliedern der FS LaWa gab, wurde die Wahl für den FSR Legislatur 09/10 geprüft. Die Beschwerden bestätigten sich in allen Punkten, sodass ich nach reiflicher Überlegung die letzte Wahl für ungültig erklärte und Neuwahlen, gemäß der WO der Studierendenschaft, anordnete. Die Beschwerden richteten sich vor allem auf die nicht unabhängige Wahlkommission, die aus den FSR-Mitgliedern der alten und neuen Legislatur bestand, und auf die nicht eingehaltenen Öffnungszeiten der Wahlurne.

Projekte:

Da meine Nachfolgerin schon das Referat HuS allein geführt haben will, wird ihr das geplante Infoheft nichts bringen. Daher wurde diese Idee verworfen und zur Google-Dokument-Seite für die neuen Referenten des StuRa ein paar Ideen hinzugefügt.

Schlusswort:

Da meine Legislatur nun beendet ist, wird es hier an dieser Stelle von mir keinen Ausblick geben, sondern ein Schlusswort.



Das Jahr im StuRa hat mir sehr viel Spaß gemacht. Vieles konnte ich dazu lernen und ich denke, dass mir das neue Wissen später auch sehr nützen wird. Besonders toll war es mit den vielen verschiedenen Leuten zusammenarbeiten zu können und dabei einiges Neues zu erfahren und kennen zu lernen.

Hier gilt mein Dank meinen Mit-Referenten und auch den Fachschaftsratsmitgliedern, mit denen die Arbeit sehr angenehm und meistens auch sehr lustig war.

Dem neuen StuPa wünsche ich in dieser Legislaturperiode viel Glück ein ein frohes Schaffen.

Antje Hempel

Rechenschaftsbericht für den Monat Juni 2009

Referat Soziales

StuRa-Tätigkeit

- Teilnahme an allen Sitzung durch mind. eine Vertreterin des Referats
- Sprechstunden eingehalten
- Teilnahme an StuRa-Tätigkeiten:

Im Juni haben wir uns an der Suche nach Kandidaten für die StuRa-Wahl beteiligt und aktiv, durch Übernahme von verschiedenen Aufgaben, am Sommerfest beteiligt.

Themen

Elterninitiative:

Sophia hatte die Eltern, welche sich in den E-mailverteiler eingetragen haben, zu einem Treffen in den StuRa eingeladen. Leider kamen nur 2 der 8 Eltern. Deshalb hat Sophia noch einmal alle Interessierten persönlich angeschrieben und nachgefragt, ob ein generelles Interesse für ein Treffen bestünde. Der Rücklauf war nicht optimal, aber Sophia wird Jadranka bitten trotzdem noch mal ein Treffen vorzuschlagen. Grundsätzlich halten wir die Idee für eine gute Sache und wollen sie nicht aufgrund von Startschwierigkeiten gleich wieder aufgeben.

Projekte

Bonusheft:

Diesen Monat haben wir die Arbeit am Bonusheft fast zum Abschluss gebracht. Wir haben alle Verträge abgeschlossen und die Seiten der entsprechenden Sponsoren gestaltet. Außerdem haben wir Angebote für den Druck eingeholt. Da das Heft nur mit 16 Seiten gebunden werden kann, wird Jadranka die Gestaltung dieser 2 zusätzlichen Seiten übernehmen müssen. Zudem muss der neue StuRa noch über den Druckauftrag abstimmen.

Kita:

Am 24. Juni war in KITA ein Kindertag und Verabschiedung von Kindern, die ab September in der Schule gehen. StuRa war an der Veranstaltung herzlich eingeladen. Wir haben zusammen mit Fachschaft der WHS ein Paar Süßigkeiten für die Kinder gekauft.

Rechenschaftsbericht für den Monat Juni 2009 für das Referat Finanzen

Zur StuRa-Tätigkeit

Im Monat Juni nahm ich an den StuRa-Sitzungen teil. Des Weiteren hielt ich immer meine Sprechstunden ab. Des Weiteren betreute ich Projektanfragen. Ebenfalls prüfte ich eingereichte Anträge.

Im Monat Juni unterstützte ich das Parlament bei der Suche nach neuen Kandidaten für den StuRa. Referatsspezifische Bewerber informierte ich über die Finanzer-Tätigkeit.

Damit eine Genehmigung des Haushaltes durch die BTU erfolgen kann, musste ich den Haushalt rein optisch überarbeiten.

An der Durchführung des Sommerfestes nahm ich aktiv teil. Eine vollständige Abrechnung der Veranstaltung wird zusammen mit dem Kulturreferat erstellt werden. Tendenziell lässt sich sagen, dass kein Verlust erwirtschaftet wurde.

Erfreulicherweise wurde am 17.6. das Urteil in der Sache StuRa gg. KubanEvents verkündet. Der Prozess endete zu unseren Gunsten. Leider kann ich bis heute nicht bestätigen, ob KubanEvents in Revision gegangen ist.

Gruß,

Danilo

Rechenschaftsbericht für Monat Juni 2009

Sitzungen:

Jiayi Ding: 2/2 ordentliche Sitzungen anwesend, 2/2 außerordentliche Sitzungen anwesend

Carsten Malisch: 2/2 ordentliche Sitzungen anwesend, 2/2 außerordentliche Sitzungen anwesend

StuRa-Tätigkeiten:

Die üblichen Büroarbeiten wie das Beantworten von e-mails wurden erledigt.

Als erstes im Juni stand natürlich das Sommerfest – wie für alle Referate – im Vordergrund. Ding und ich hatten hierbei hauptsächlich die Aufgaben der Versorgung mit diversen Gerichten aus aller Welt. Ding stand hierfür selbst in einem Stand und hat chinesisches gekocht, während ich vor allem die Organisation und Betreuung der Essensstände übernommen habe. Hierzu habe ich neben organisatorischer Kommunikation – auswählen der Länder die kochen werden, Organisation von Dingen die sie benötigen wie Töpfe etc. – auch die direkte Versorgung am Sommerfest übernommen. Hierfür lief ich den ganzen Tag zwischen den Ständen und dem Stura hin und her, baute die Stände auf für die Kochenden, versorgte sie ununterbrochen mit Nachschub an Besteck, Tellern usw. und kümmerte mich generell um ihre Anliegen.

Eine Woche später fand dann wieder Cottbus open statt. Hierfür habe ich die Organisation für den Stura stand übernommen. Ich habe dafür unsere Idee des Kreuzworträtsels umgesetzt und unseren Sturastand organisiert. Hier haben wir einmal eben das bereits genannte Kreuzworträtsel ausgeteilt und Lösungen angenommen, gleichzeitig aber auch Werbung für den Stura gemacht und über unsere Aktivitäten informiert. Sowohl Ding, als auch ich, saßen jeweils 2 Stunden am Stand selber und übernahmen diese Aufgaben. Das Kreuzworträtsel kam allgemein sehr gut an und noch an demselben Abend wurden die Gewinner live auf der Bühne ermittelt.

Zuletzt habe ich mit Danilo und den neuen Stura Referenten für Internationales; Khrystyna und Andrea zusammen die Kommunikation mit dem IKMZ für das neue Tandemprojekt begonnen. Wir haben uns mit den zuständigen Ansprechpartnern getroffen und haben diskutiert, welche Bücher wir anschaffen werden, wie man den Raum optimal nutzen kann und wie man eine eventuelle Ausleihe der Bücher organisiert. Hierbei wurden die neuen Stura Referenten gleich in dieses Projekt eingearbeitet, so dass sie es nun übernehmen können.

Danach gab ich ihnen noch eine kurze Einweisung in die Arbeit des Stura.

Hubertstrasse 15
03044 Cottbus

Referate
Internationales

Jiayi Ding
Carsten Malisch

Phone: 03 55 69 22 00

Fax: 03 55 69 22 95

E-mail:
international@stura-
cottbus.de
www.stura-cottbus.de

18. September 2009

Rechenschaftsbericht für den Monat Juni 2009 für das Referat Sport

Zur StuRa-Tätigkeit

Im Monat Juni nahm ich an den StuRa-Sitzungen teil. Außerdem hielt ich meine Sprechzeiten ab.

Ich unterstützte das Parlament um auf Kandidaten für den neuen StuRa. Mit diesen traf ich mich, um über die Referatsarbeit zu informieren. Ebenso traf ich mich mit der ZEH um über zukünftige Projekte zu sprechen, insb. haben wir ein Vorgehen erörtert, welches uns möglicherweise erlaubt, nun doch einen Kunstrasenplatz an der BTU Cottbus zu etablieren.

Ich begleitete die Uniauswahl im Basketball nach Kaiserslautern.

Gruß,

Danilo